

INHALT

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XV
VORWORT/Karl Kaiser und Hans W. Maull	XIX
EINE NEUE INTERNATIONALE UMWELTE: VERÄNDERUNGSTENDENZEN IM INTERNATIONALEN SYSTEM	
INTERNATIONALE POLITIK ZWISCHEN INTEGRATION UND ZERFALL/Hans W. Maull	I
TECHNOLOGISCHE DYNAMIK UND SOZIALER WANDEL	3
AUSPRÄGUNGEN DER DIALEKTIK VON INTEGRATION UND ZERFALL	6
Wirtschaft	6
Gesellschaft und Kultur	9
Internationale Ordnung, Stabilität und Sicherheit	12
DIE DIALEKTIK VON INTEGRATION UND ABGRENZUNG ALS HERAUSFORDERUNG DER POLITIK	16
WELTWIRTSCHAFT IM UMBRUCH/Reinhard Koße	23
STRUKTURWANDEL IN DER WELTWIRTSCHAFT	24
Wachstum und Größe	25
Handel	26
Währung	27
Investitionen und Transnationale Konzerne	28
Finanzen	30
High-Tech	31
HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE WIRTSCHAFTSPOLITIK	32
Internationale Institutionen	32

Regionalisierung	34
Wettbewerb von Gesellschaftsmodellen	35
Arbeitsmärkte	38
ASYMMETRIEN UND DIE FOLGEN	39

ENTWICKLUNG UND UNTERENTWICKLUNG. TRENDS UND HERAUSFORDERUNGEN/Gabriele Bräcker

EINLEITUNG	43
BILANZ DER WICHTIGSTEN ENTWICKLUNGSTRENDS	44
Asien zwischen Wirtschaftswunder, nachhaltiger Entwicklung und großer Armut	45
Transformation in Lateinamerika	47
Afrika – der verlorene Kontinent?	49
URSACHEN FÜR ENTWICKLUNG UND UNTERENTWICKLUNG . . .	51
Bevölkerungswachstum und Armut	51
Bürgerkriege und Zirkelsperren	53
Schuldenlast	54
Demokratisierung und Good Governance: eine Voraussetzung für Entwicklung?	55
RESEARCH- UND KONFLIKTPOTENTIALE	56
FOLGERUNGEN FÜR DIE DEUTSCHE POLITIK	58

DIE REVOLTE GEGEN DEN WESTEN IN DER NEUEN IN- TERNATIONALEN UMWELT: DAS BEISPIEL DER ISLAMI- SCHEN ZIVILISATION/ Rasmus Tønne

DAS PHÄNOMEN DES RELIGIÖSEN FUNDAMENTALISMUS IN DER NEUEN INTERNATIONALEN UMWELT: DIE ENTWICKLUNG DER WELTPOLITIK	62
DIE ALIENPOLITISCHE ORIENTIERUNG DES ISLAMISCHEN FUN- DAMENTALISMUS: DER RELIGIÖSE RADIKALISMUS ALS EINE ANTI- WESTLICHE STRATEGIE	65

DER WELTPOLITISCHE RAHMEN DES ISLAMISCHEN FUNDAMENTA- LISMUS UND DIE ZWEIFELUNG DER WELT	69
DAS SCHIEDEN DES WESTLICH BEPÄHRTEN ENTWICKLUNGSMO- DELLS ALS HINTERGRUND-RELIGIÖS-POLITISCHER OPTIONEN FÜR EINE ENTWICKELUNG VOM STÄATS- UND WELTFÖRDERUNG	71
DER FUNDAMENTALISMUS ALS PROGRAMM GEGEN DIE VERPFLAN- ZUNG DES WESTLICHEN MODELLS VOM SÄKULAREN NATIONAL- STAAT IN DIE WELT DES ISLAM	74
KANN DER FUNDAMENTALISMUS DAS ISLAMISCHE «UMMA»-IDEAL IN EINE ANTWERTLICHE WELTPOLITISCHE GRÖSSE VERWANDeln?	75
SCHLUSSEFOLGERUNGEN UND IMPLICATIONEN FÜR DIE AUSSEN- POLITIK	78

REGIONALE HERAUSFORDERUNGEN

OSTASIENS HERAUSFORDERUNG/Rüdiger Mackertki	81
OSTASIEN WIRD «ENTDECKT»	81
DAS NEUE SELAMENWELTMEN	82
OSTASIATISCHE LERNFAHRUNGEN	83
ARABISCHE KONFLIKTDEMONSTRATIONEN UND DER WESTEN	86
VON DER DEBUNKTION IM KULTUR UND POLITIK	90
VOM EINFLUSS DER TRADITION – ETHIK UND «PRAGMATISMEN»	91
LEHRLEHRE UND LERNTRADITION	94
ZUM ZUKUNFTSOPFIMEN – CHINESEN IST STARK	98
JAPAN – NACHLASSEN DER VITALITÄT?	99
LERNFÄHIGKEIT ALS ENTWICKLUNGSGRÖSSE	102

DIE NEUEN DEMOKRATIEN IN OSTMITTELEUROPA UND DIE EUROPÄISCHE UNION/Roland Pöschmann	103
EINFÜHRUNG	103
DIE MITTEL- UND OSTEUROPÄISCHEN STAATEN FÜNF JAHRE NACH DER EUROPÄISCHEN WENDE	104
Stand der Transformation	104
Strategien gegenüber der Europäischen Union	105
DIE POLITIK DER EUROPÄISCHEN UNION SEIT 1989	107
Finanzhilfe	107
Technische Hilfe	108
Europe-Akkommod	108
Marköffnung	109
Politischer Dialog	109
Strukturierte institutionelle Beziehungen	110
«Assoziierte Partnerschaft» mit der Westeuropäischen Union	110
DIE HERAUSFORDERUNGEN MITTE DER NEUNZIGER JAHRE	111
Eine Strategie zur Vorbereitung der Mitgliedschaft	111
Die «erweiterte MOE-Gruppe» und das Problem der Beitritts- anträge	112
Konsequenzen für die innere Struktur: Aufgaben für die Regierungs- konferenz 1996	113
Die Reform des sicherheitspolitischen Institutionengeflechts	113
Divergierende Prioritäten zwischen den Mitgliedsstaaten	116
Zwei Böden in Europa?	116
AUSBLICK: KONSEQUENZEN FÜR DIE POLITIK DEUTSCHLANDS . . .	117
RUSSLAND IN EUROPA/Alexander Rahr	121
UNTERSCHIEDLICHE ANSICHTEN ÜBER DIE ZUKUNFT GEHABT: EUROPA	121
ZWISCHEN REFORM UND RESTAURATION	122
Wendöffnung oder Sondernagel	122
Innere Stabilität auf Kosten der Rechtsstaatlichkeit	124
Unvollendete Wirtschaftsreformen	126
Außenpolitische Neuorientierung	128

Die Politik des »Nahen Auslandes«	130
CHANCEN UND RISIKEN	131
VIER SCHARIEN FÜR MÖGLICHE ENTWICKLUNGEN	132
Das optimistische Szenarium	132
Das UdSSR-Raschentrungs-Szenarium	133
Das chinesische Szenarium	133
Das Mafia- oder Zufallsszenarium	133
WEGE ZUR PARTNERSCHAFT	134
HANDLUNGSSPIELRAUM DEUTSCHER OSTPOLITIK	135
NATIONALITÄTENSKONFLIKTE AUF DEM BALKAN	
Klaus Becker	137
SCHITTEN IN JUGOSLAVIEN	137
FAKTOREN INNERER DYNAMIK	141
NATIONALITÄTENSKONFLIKT ALS MACHTINSTRUMENT	143
RISIKO UND GEFAHREN	145
AUFGABEN DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER POLITIK	150
FREUDE NACHBAREN: DER NAHE UND MITTLERE OSTEN	
Gudrun Köster	157
Das Dilemma deutscher Nahostpolitik	157
DEUTSCHE INTERESSEN IM NAHEN UND MITTLEREN OSTEN	158
PROBLEMFELDER STATT »KRIEGBÜGEN«	160
Die Konfliktregion um Israel	160
Die Golfregion	162
Zentralasien und Kaukasus	163
Die Türkei	163
Der Maghreb	164
KONFLIKTBEWÄHRGANG IM NAHEN UND MITTLEREN OSTEN	164
DER PRIMAT DER INNENPOLITIK	167

LIBERALISIERUNG	168
DIE INTEGRATION DER ISLAMITEN	172
SCHLUß: HERAUSFORDERUNGEN IM NAHEN UND MITTLEREN ORIENT	179
KONFLIKTFELDER	
MIGRATION: HERAUSFORDERUNG DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER POLITIK/Socialen Aspekt	179
BESTIMMUNGSFAKTOREN VON WANDERUNGSBEWEGUNGEN . .	176
Politische Wanderungsfaktoren	176
Sozialkulturelle Wanderungsfaktoren	177
Ökonomische Wanderungsfaktoren	178
Demographische Wanderungsfaktoren	179
Ökologische Wanderungsfaktoren	180
ZUWANDERUNGSPOTENTIALE FÜR DEUTSCHLAND UND EUROPA	181
Zuwanderungspotentiale in Ost- und Südosteuropa	182
Die ehemalige Sowjetunion	184
Nordafrika	186
HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN	187
Arbeitsmarkt, demographische Entwicklung und Wirtschaftswachstum	188
Sozialraum	189
Innere Sicherheit	190
Äußere Sicherheit	194
FAZIT	196
RÜSTUNGS- UND ZERSTÖRUNGSPOTENTIALE ALS HER- AUSFORDERUNG DER INTERNATIONALEN POLITIK/	
Harald Müller	200
DAS PEDESTALISATIONSPROBLEM NACH DEM ENDE DES OST-WEST- KONFLIKTS: PLUS ÇA CHANGE	201

DEINNOCH GRUND ZUR UNRUHE	202
PROLIFERATION DURCH STAATEN: BELANG UND AUSBLICK	204
RÜSTUNGSTRENDS UND WELTPOLITIK: EINE EINSCHÄTZUNG DER FOLGEN	206
RISIKO UND BEDROHUNGEN	208
RISIKO UND BEDROHUNGEN AUS DER SICHT DER BUNDESRE- PUBLIK	211
REGIME UNTER STRESS: INTERNATIONALE BEMÜHUNGEN ZUR EIN- DÄMMUNG DER PROLIFERATION	214
Das nukleare Nichtverbreitungs-Regime	214
Die Chemiewaffenkonvention	216
Die Konvention über biologische Waffen	217
Das Raketenwaffenkontrollregime	218
Regelungen bei den konventionellen Waffen	219
GLOBALE UND REGIONALE REGELUNGEN	220
PROLIFERATION IST KEIN NORD-SÜD-KONFLIKT	222
SCHLUSS	223
TRANSNATIONALE GEFÄHRDUNGEN DER INTERNA- TIONALEN SICHERHEIT/Hans-Georg Wack	225
EINLEITUNG	225
INTERNATIONALER UND NATIONALER TERRORISMUS	225
GRENZÜBERSCHREITENDE ORGANISIERTE KRIMINALITÄT	229
BANKNOTENHANDEL UND GELDFÄLSCH	230
TRANSNATIONALE KRIMINALITÄT ALS MITTELOSTEUROPA UND ALS DES GEBIET DER FRÜHEREN SOWJETUNION	233
AUFGABEN DEUTSCHER POLITIK UND DIE ROLLE DER DEUTSCHEN AUßENPOLITIK	235

UMWELTKRISEN UND INTERNATIONALE SICHERHEIT

Hans Joachim Schellnhuber und Detlef F. Sprinz 239

EINLEITUNG 239

NATÜRLICHE UMWELTKRISEN UND INTERNATIONALE SICHERHEIT 242

Der Globale Wandel 243

ANTHROPOGENE UMWELTKRISEN UND INTERNATIONALE SICHERHEIT 245

Bedrohungen infolge langgestreckter Umweltverschmutzung 245

Bedrohungen infolge nachbarschaftsbedingter Umweltprobleme . . . 249

Bedrohungen infolge irreversibler Umweltdegradation 252

Der Umwelt-Sicherheits-Komplex: Eine Herausforderung für die deutsche Außenpolitik? 254

AUSBLICK: INTERNATIONALE SICHERHEIT DURCH UMWELTBEWIRTSCHAFTUNG 256

PERSONENREGISTER 261

SACHREGISTER 263

DIE AUTOREN 269